



Symposium

Starke Frauen für den RSB!

Wo sind sie, die starken Frauen im RSB?

Wie sind sie stark geworden?

Was können sich die Frauen im RSB von anderen starken Frauen in der Gesellschaft abgucken?

Diese Fragestellungen werden im Rahmen des Symposiums **Starke Frauen für den RSB!** vom 10. bis 11. März 2018 in Bergisch Gladbach mit Starken Frauen diskutiert.

Lernen Sie interessante Frauen aus Politik, Gesellschaft und dem RSB persönlich kennen, die in ihrem Beruf oder in ihrem Sport Stärke bewiesen haben.

Diskutieren Sie gemeinsam mit diesen starken Frauen und entwickeln Sie Ihr persönliches Konzept, wie SIE Ihre Stärken gezielt einsetzen können und wie SIE Ihre Stärken stärken können.

Tagungs- und Bildungsstätte

Rheinischer Turnerbund e.V.

51465 Bergisch Gladbach, Paffrather Str. 133 -im Stadionbereich-
Parkplätze stehen auf dem Areal ausreichend zur Verfügung

Programm

Samstag, 10. März 2018

- Bis 15.00 Uhr Eintreffen am Tagungsort
- Bis 16.00 Uhr Einchecken im Tagungshotel
- 16.00 Uhr Begrüßung und Programmvorstellung
- 16.00 Uhr Gespräch mit Frau Andrea Milz, Staatssekretärin NRW
- 18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen
- 19.00 Uhr Get together – We together

Sonntag, 11. März 2018

- Bis 9.00 Uhr Frühstück (7.00 bis 9.00 Uhr)
- Bis 9.15 Uhr Auschecken im Tagungshotel
- 9.30 Uhr Impulsvortrag von Laura Winterling, Astronautentrainerin
- 11.00 Uhr Round-Table mit starken Frauen aus dem RSB
- 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13.00 Uhr Workshop
- Ab 15.00 Uhr Ende des Symposiums und Rückreise

Die Moderation der Veranstaltung hat Nicole Lazar vom Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH.

In den Pausen wird Physiotherapeutin Antje Biedermann, PSV Krefeld, zu Lockerungsübungen einladen.



Kosten

A 1 Teilnahmegebühr inklusive Übernachtung und Vollpension	= 75 Euro
A 2 Teilnahmegebühr inklusive Vollpension	= 45 Euro
B 1 Teilnahmegebühr nur Samstag, inklusive Abendessen	= 35 Euro
B 2 Teilnahmegebühr nur Sonntag, inklusive Mittagessen	= 35 Euro

Inhalte

Während des Symposiums stellen Starke Frauen vor, wie es ihnen gelungen ist, ihre aktuelle Position –ob nun im Beruf oder im Sport- einzunehmen.

Vielleicht sind die Lebensläufe eine Hilfestellung für die eigene Zukunft.

An verschiedenen Tischen soll über altbekannte, aber im richtigen Leben noch nicht abschließend gelöste Probleme nachgedacht werden.

Ergebnis des Symposiums sollte ein verbandstypisches Profil für **Starke Frauen im RSB!** sein.

Haben Sie sich auch schon mal eine der folgenden Fragen gestellt?

- Wie können wir im Verband mitwirken und gestalten?
- Wollen wir noch gefördert werden oder sind wir alleine in der Lage, sich der (männlichen) Konkurrenz zu stellen?
- Gefällt mir mein Ehrenamt?
- Tradition und Brauchtum - ist das nur für Männer?
- Warum darf ich nur Kaffee und Kuchen verkaufen?
- Wie kann ich mich anders einbringen?
- Warum wird von mir mehr gefordert als von meinen männlichen Kollegen?
- Warum muss ich mit dem Sport oder meinem Ehrenamt aufhören wenn die Kinder da sind?
- Das Thema Gleichbehandlung im RSB ist nicht exklusiv nur für Frauen!
- oder was fällt uns sonst noch so ein.

Dann sind Sie genau richtig beim Symposium Starke Frauen für den RSB!, denn hier werden wir gemeinsam mit den Starken Frauen Antworten finden!

Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2018 (Eingang bei RSB-Geschäftsstelle)

Es dürfen auch Männer teilnehmen!



Verbindliche Anmeldung (nur gültig mit Unterschrift)

Name, Vorname					
Anschrift					
Verein					
Telefon					
eMail					
Ich nehme teil am Veranstaltungspaket	Teilnahmegebühr bezahle ich sofort	A 1 75 €	A 2 45 €	B 1 35 €	B 2 35 €
(Gewünschtes bitte ankreuzen)					
Unterschrift					

Die Teilnahmegebühren sind auf das Konto des Rheinischen Schützenbundes zu überweisen.
IBAN: DE46 3705 0299 0371 5508 10 BIC: COKSDE33XXX Stichwort: Frauen-Symposium

Das Symposium ist eine offizielle Veranstaltung des Rheinischen Schützenbundes 1872 e. V.
Brigitte Brachmann, RSB-Landesdamenleiterin, ist verantwortlich für die Durchführung dieses Symposiums.

Rückfragen richten Sie bitte an RSB-Geschäftsstelle, Herrn Jetten, 02175 169216, oder
jetten@rsb2020.de.

Unsere Starken Frauen



Andrea Milz

Staatssekretärin im Land Nordrhein-Westfalen für Sport und Ehrenamt

Andrea Milz hat neben ihrer Arbeit bei der Deutschen Post AG im Alter von 26 Jahren erstmals ein Stadtratsmandat errungen. In der CDU-Fraktion Königswinter war sie zuerst Schriftführerin und Pressesprecherin, danach stellvertretende Fraktionsvorsitzende. Vom 14. Mai 2000 bis zum 29. Juni 2017 hat sie ihre Heimat im Landtag von Nordrhein-Westfalen als direkt gewählte Abgeordnete vertreten.

Als Trainerin und Übungsleiterin hat sie verschiedene Kursformate unterrichtet, u.a. das Iron-System, Zumba, Pilates und Indoor-Cycling.

Ehrenamtlich ist sie seit 15 Jahren Vorsitzende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald für die Region Bonn/Rhein-Sieg sowie stellvertretende Vorsitzende der CDU des Rhein-Sieg-Kreises.

Laura Winterling

Astronautentrainerin

Laura Winterling studierte nach dem Abitur und einem Auslandsjahr in den USA an der Universität Bayreuth Physik. Nach dem Studium ging sie als Trainee an das Europäische Astronautenzentrum (EAC) in Köln. Dort werden die Astronauten der Europäischen Raumfahrtbehörde (ESA) ausgebildet. Das Europäische Astronautenzentrum (EAC) ist ein Kompetenzzentrum zur Auswahl, Ausbildung, medizinischen Betreuung und Überwachung von Astronauten. Zudem betreut es Astronauten und deren Angehörige während der Vorbereitung und Durchführung der Weltraummissionen. Das EAC schult die Astronauten und das Bodenpersonal für sämtliche europäischen Komponenten der Internationalen Raumstation (ISS), etwa für das Columbus-Labor der ESA sowie den ATV-Weltraumtransporter.





Nicole Lazar
Dipl.-Psychologin

Seit 2001 Mitarbeiterin im **Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung**, Köln, dort zuständig für Psychologie mit den Schwerpunkten

- Begleitung von Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastung nach Arbeitsschutzgesetz
- Konzeption und Durchführung von Führungskräfte trainings, z.B. zu den Themen Stress, Resilienz, Sucht
- Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung
- Implementierung und Durchführung von Gesundheitsmanagementprojekten

Margit Höller (vormals Stein)
Diplomtrainerin

Margit Höller ist eine 2-fache Olympiateilnehmerin – 1988 in Seoul und 1992 in Barcelona. In den 20 Jahren ihrer aktiven Zeit als Sportschützin wurde sie mehrfache Europa- und Deutsche-Meisterin und holte etliche Titel bei Weltmeisterschaften. Parallel zu ihrer aktiven Zeit als Sportschützin erwarb sie alle Trainerlizenzen – national und international.

All ihr Wissen und Können gibt sie heute weiter als Honorartrainerin im Deutschen und Rheinischen Schützenbund. Hauptberuflich ist sie als Angestellte im Handwerk tätig.



Julia Berdi
Landestrainerin Bogen im Ehrenamt/Systemadministratorin

Julia Berdi ist A-Trainerin Bogen. Seit 2016 wiederum Landestrainerin im Rheinischen Schützenbund für den Bereich Bogensport. Zuvor bereits in der Zeit von 2006 bis 2013 Landestrainerin im RSB.

Außerdem ist sie im Bereich Aus- und Fortbildung tätig.

Sie hat 1987 mit dem Bogensport begonnen. Größter Erfolg als aktive Sportlerin Vize-Weltmeisterin 1991 mit der Junioren-National-Mannschaft in Sandefjord/Norwegen.

Die studierte Ingenieurin für Forstwirtschaft arbeitet als Systemadministratorin und stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte im öffentlichen Bereich.

Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt in Bonn.

Amelie Kleimanns

Sportlerin

Testentwicklerin bei der Deutschen Gesellschaft für Personalwesen e.V.



Seit 2009 ist Amelie Kleinmanns Mitglied der deutschen Nationalmannschaft.

Ihre bisher größten Erfolge in der Disziplin KK-Gewehr 3x20 waren die beiden Europameistertitel mit der Mannschaft (2007 Juniorinnen und 2009 Damen), der Vize-Europameistertitel im Einzel (2007 Juniorinnen) und der Gewinn der Europameisterschaft im Einzel (2013 Damen) sowie die Bronze-Medaille bei ihrer ersten Weltcup-Teilnahme im Jahr 2013 in Fort Benning/USA.

In der Disziplin KK-Gewehr liegend ist Amelie Kleinmanns dreifache Deutsche Meisterin im Einzel (2011, 2012 und 2017), wobei sie mit 599 Ringen den deutschen Rekord einstellte (2012). Zudem konnte sie in dieser Disziplin 2013 mit der deutschen Mannschaft den Vize-Europameistertitel erringen. Mit dem Luftgewehr wurde sie in der Bundesligasaison 2016/2017 Deutscher Mannschaftsmeister.